

## HERZKLAPPENERKRANKUNGEN – KLAMMER HILFT ÄLTEREN PATIENTEN

Herzschwäche, Herzklappenerkrankungen und Herzrhythmusstörungen sind weiter auf dem Vormarsch, so der Deutsche Herzbericht 2014. Deutlich gestiegen ist die Häufigkeit von stationären Krankheitsfällen. Ein wesentlicher Grund ist in der steigenden Lebenserwartung zu suchen, da das Risiko für Herzerkrankungen mit dem Alter überproportional stark ansteigt. Ein Beispiel stellt die Mitralklappeninsuffizienz (MI) dar, an der fast jeder Zehnte über 75 Jahren leidet. Ein neuartiges minimalinvasives Verfahren (MitraClip) sorgt dafür, dass mithilfe einer Klammer die Segel der Mitralklappe wieder schließen können. Das System wird über die Leistenvene in das Herz vorgebracht. Die Prozedur erfolgt bei schlagendem Herzen. Dank des komplexen, steuerbaren

Katheters kann die Klammer millimetergenau platziert werden. Die Folge: Atemnot, Herzrhythmusstörungen und schnelle Erschöpfung lassen bei den meisten Betroffenen spürbar nach.

*Mehr zum  
Thema Herz?*

... finden Sie  
im Schwerpunkt  
ab Seite 23.